genehm aufgefallen, daß alle von Jamestown, der Hauptniederlassung des 9 englische Meilen langen Eilandes, etwas entfernt wohnenden Glieder seiner Gemeinde den Weg zur Kirche zu weit und zu beschwerlich fanden, um öfter als zwei oder dreimal im Jahr vor den Augen ihres Seelsorgers zu erscheinen. Reverend E. Preston dachte darüber nach, wie er die seiner Obhut anvertrauten Seelen vor dem gänzlichen Verirren retten könne, und kam schließlich auf den Gedanken, eine fahrende Kirche errichten zu lassen. Dieses merkwürdige Bauwerk ist seit Kurzem vollendet und stellt sich als eine sehr hübsche, mit zierlichem Glockenthurm und bunten Glasfenstern versehene Kapelle von 28 Fuß Länge, 17 Fuß Breite und entsprechender Höhe dar. Im Innern befindet sich ein kleiner Altar nebst regelrechten Kirchenbänken für 50 bis 60 Personen. Auch Kron- und Wandleuchter fehlen nicht, um das Abhalten des Gottesdienstes auch des Abends zu ermöglichen. Das ganze Kirchlein ruht auf einem schweren Rollwagen mit breiten, niedrigen Rädern, der von 12 bis 14 Ochsen oder Pferden gezogen wird. Sobald der Pfarrer mit seinem wandernden Gotteshaus irgendwo Halt zu machen wünscht, werden die Thiere ausgespannt, die mächtige Deichsel verschwindet unter dem Gefährt und von allen Seiten senken sich steinfarbene Rollläden auf den Boden, so daß nichts von den Rädern zu sehen ist und das Ganze den Eindruck einer auf festem Boden erbauten Kapelle hervorruft, zu deren Eingang bequeme Stufen hinaufführen.

Die Beamtenschule in Lommatzsch i. Sa. hat bis jetzt der Ungunst der Verhältnisse der letzten Jahre widerstanden, während manche ähnliche Anstalt nach kürzerer oder längerer Zeit wieder eingegangen ist. Sie verdankt dies besonders der sicheren Grundlage, auf der sie errichtet ist, und ihrer in jeder Beziehung anerkannt guten Organisation. Die Zöglinge erhalten in ihr einen pädagogisch richtig geleiteten Unterricht, Kost und Pflege sowie die nöthige Aufsicht bei ihren Arbeiten; der freien Bewegung ist ein zwar beschränkter, aber durchaus genügender Spielraum gelassen. Seit ihrem Bestehen haben fast 600 junge Leute und Militäranwärter in derselben ihre Vorbildung für die verschiedenen mittleren Beamtenlaufbahnen (Post, Eisenbahn, Expedienten usw.) erhalten und Anstellung gefunden. Ein kostenfrei zugesandter Prospekt giebt jedem Anfragenden die gewünschte weitere Auskunft.

Standesamtliche Nachrichten von Schönheide

vom 5. bis mit 11. März 1899.

Geboren: 66) Dem Bürstenfabrikarbeiter Albert Oelschlägel hier 1 T. 67) Dem Zimmermann Friedrich Alwin Martin hier 1 S. 68) Dem Papierfabrikarbeiter Carl Arno Meinel hier 1 T. 69) Dem Handarbeiter Karl August Jähn hier 1 T. 70) Dem Gasthofsbesitzer Gustav Heinrich Hendel in Schönheiderhammer 1 S.

Aufgebote: a. hiesige: Vacat.

b. auswärtige: 6) Der Schlosser Paul Albin Meinhold hier mit der Hausgehilfin Martha Auguste Helbig in Forchheim.

Eheschließungen: 10) Der Bürstenfabrikarbeiter Franz Wilhelm Klötzer hier mit der Bürstenfabrikarbeiterin Anna Martha Götz hier.

Gestorben: 37) Max, S. des Gießermeisters Hermann Bernhard Hahn hier, 5 M. 38) Dem Oberkellner Karl Bernhard Gustav Graichen in Schönheiderhammer 1 todtgeb. S. 39) Die Kaufmannswittwe Anna Müller geb. Engel hier, 56 J. 40) Der Bürstenfabrikarbeiter und Invalidenrentenempfänger August Friedrich Schädlich hier, ein Ehemann, 59 J.

Chemnitzer Marktpreise

am 11. März 1899.

Weizen, fremde Sorten	8	Mk.	80	Pf.	bis	9	Mk.	20	Pf.	pro 50 Kilo
„ sächsischer	7	„	90	„	„	8	„	10	„	„ „
Roggen, niederl., sächs. u. preuß.	7	„	50	„	„	7	„	70	„	„ „
„ hiesiger	7	„	30	„	„	7	„	45	„	„ „
„ fremder	7	„	95	„	„	8	„	20	„	„ „
Braugerste, fremde	8	„	75	„	„	9	„	75	„	„ „
„ sächsische	8	„	—	„	„	8	„	75	„	„ „
Futtergerste	6	„	—	„	„	6	„	75	„	„ „
Hafer, sächsischer u. preußischer	7	„	30	„	„	7	„	60	„	„ „
„ fremder	—	„	—	„	„	—	„	—	„	„ „
Kocherbsen	8	„	50	„	„	9	„	50	„	„ „
Mahl- und Futtererbsen	7	„	25	„	„	8	„	—	„	„ „
Heu	3	„	—	„	„	4	„	—	„	„ „
Stroh	2	„	40	„	„	2	„	80	„	„ „
Kartoffeln	2	„	—	„	„	2	„	40	„	„ „
Butter	2	„	20	„	„	2	„	60	„	1 „

Obergebisse
vom Kaiserl. Patentamt unter Nr. 104895 gesetzlich geschützt, sind **nur bei mir zu haben.** Vorzüge derselben: Absolut festsitzend, ohne die Schleimhäute zu entzünden. Bedeutend schwächer, leichter u. haltbarer gegen früher und daher am meisten zu empfehlen.
Eugen Beyer,
Schönheide,
vis-à-vis der Post u. elektr. Werk.

Fertige Flaggen
Reinwoll. Marine-Flaggenstoffe
in allen Farben und Breiten vers. billigst das Vers.-Geschäft
Paul Thum, Chemnitz, Chemnitzerstr. 2.
Muster und Preisliste frei!

Buch- & Accidenzdruckerei
Broschüren, Formulare, Tabellen, Statuten, Atze, Preis-Courante, Rechnungen, Adress-, Visiten- u. Einladungskarten, Wein- und Speisekarten,
E. Hannebohn
Eibenstock
Breitestrasse Nr. 8.
Verlobungs- und Hochzeitsbriefe und -Karten, Hochzeits-Zeitungen, Todesanzeigen mit Trauerrand, Programme, Tafellieder, Briefköpfe, Couverts, Placate etc.
Anfertigung aller vorkommenden Druckarbeiten in Schwarz- und Buntdruck bei sauberster Ausführung zu soliden Preisen.

Achtung!
Jede Woche frisch eintreffend: **Bamberger Gemüse, Apfelsinen** in drei verschiedenen Qualitäten, **Datteln** und **Feigen,** à Pfd. 30 Pf., **frische Eier,** à Schock 2 Mk. 60 Pf., empfiehlt bestens
K. Kehrer, Gemüsehandlung.

Lohn-Maschinen
für dauernd. Beschäftigung sucht
E. H. Fischer.

Donnerstag trifft
Frischer Schellfisch
ein bei **Max Steinbach.**

An die geehrten Bewohner von Eibenstock
und **Umgegend** die herzliche Bitte, mich mit **Arbeit im Rohrstuhlbeziehen** nicht zu vergessen, sondern mich auch fernerhin gütigst bedenken zu wollen.
Hochachtungsvoll
Anna Tittel,
wohnhaft im Hause des Hrn. Kaufm. **Steinbach,** Bergstraße Nr. 4.

Zur Saat
rothen Schlanstedter Sommerweizen, schönes langes Stroh und und reichlichen Ertrag an Körnern gebend. **Leutewitzer Gelbhafer,** sächsische Züchtung, giebt feinschaaliges schweres Korn und lagert nicht leicht. **Max Eyt,** neue Kartoffelzüchtung, ertragsreichste, krankheitsfreie rothe Speisekartoffel von großer Dauer auf dem Lager, desgl. Saatkartoffeln von **Bruce, Mangnum bonum** und **Reichskanzler** empfiehlt
Rittergut Rützengrün.

Sein Schuh- u. Stiefel-Lager
sowie **Gummi-Schuhe** in großer Auswahl zu billigsten Preisen empfiehlt **Gustav Rau,** Schuhmachermeister.

Geübte Ausschneider
suchen
Diersch & Schmidt.

Großes Preis-Skat-Tournir
im **Englischen Hof,** Eibenstock
Sonntag, den 19. März,
Nachmittag 3 Uhr.
Theilnehmerkarte 2 Mark. Erster Preis 50 Mark.
Karten im Vorverkauf im **Englischen Hof.** Es laden freundlichst ein
Das Comité. Max Berger.

Achtung.
Heringe, à Stück 5, Mdl. 55 Pf., à Stück 6, Mdl. 85 Pf., **geräuch. Heringe,** à Stück 5 Pf., **Frische Eier,** à Stück 5 Pf., empfiehlt ***Julius Kluge,*** **Englischer Hof.**

Solide Wachstuche
für Tisch- u. Fussbodenbelag, Reste für Küchentische, Anrichten u. Kommoden etc., Gummitischdecken, Landkartendecken m. Sachsen od. Deutschland, à 5 M., empf. Vers.- u. Det.-Gesch.
Paul Thum, Chemnitz, Chemnitzerstr. 2.

Glycerin-Schwefelmilchseife
der königl. bayer. Hof-Parfümerie-Fabrik **C. D. Wunderlich,** Nürnberg, 3 Mal prämiirt, von Aerzten empfohlen gegen **Hautausschläge,** Hautjucken, Schuppen, sowie gegen Haar-Ausfall, Frostbeulen, Schweißfüße, à Stück 35 Pf.
Theer-Schwefel-Seife,
à Stück 50 Pf., vereinigt die vorzüglichen Wirkungen von Schwefel und Theer. **H. Lohmann.**

Dame! lies: **Geh. Winke** in allen diskr. Angelegenh. Period.-Stör. usw. **A. Ebert,** Berlin SW. 46.

Gesucht wird von einem älteren kinderlosen Ehepaar sofort oder bis zum 15. April ein
älteres Mädchen,
welches selbstständig kochen kann und die Führung des Haushaltes übernimmt. Lohn 180 bis 200 Mark.
C. Fr. Kästel, Zockau.

Frachtbriefe empfiehlt **E. Hannebohn.**

Nur Neuheiten!
Moderne Richtung
Tapeten & Borden.
Prachtvoll zusammengestellte Musterbücher bereitwilligst franco.
Rother & Kuntze.
Chemnitz i/S. Kronenstr.

Unter Hohem Protectorate
ihrer Durchlaucht der Fürstin Anna zu Schwarzburg-Rudolstadt.
Am 23. März 1899
unwiderruflich **letzte** Ziehung der
Thüringischen Kirchenbau-
Geld-Lotterie
zur Restaurirung der Kirche zu Stadtilm. Grösster Gewinn ist ev.
75,000 M.
Loose à Mk. 3.30, 11 Loose = 33 Mk. Porto u. Liste 30 Pfg. extra empfehlen und versenden
Carl Heintze in Gotha
und alle durch Plakate kenntlichen Verkaufsstellen
Auf 10 Loose ein Freiloos. 11 Loose für Mark 33.—
Loose sind in Eibenstock zu haben bei **E. Hannebohn.**

Verehrte Hausfrauen!
Lötzsch's Veilchen - Seifenpulver
ist das beste.

Pfeiffer & Diller's
Kaffee-Essenz in Dosen.
(Originalmarke). Feinster Kaffee-Zusatz.
Fabrik Horchheim bei Worms a. Rh.

Achtung!
Bringe meine
Bettfedern-Reinigungs-Maschine
in empfehlende Erinnerung. Federn können an jedem Tage gereinigt werden. **K. Kehrer.**

Flotter Schnurrbart!

Franz. Haar- und Bart-Elixir, schnellstes Mittel z. Erlang. e. kräft. Haar- u. Bartwuchses, u. ist all. Pomad., Tinct. u. Balf. entschieden vorzuziehen, durch viele Dank- u. Anerkennungsschr. bewies.
Erfolg garantirt!
à Dose Mk. 1.— u. 2.— nebst Gebrauchsanw. u. Garantieschein. Vers. discr. p. Nachn. od. Eins. d. Betrag. (a. i. Briefm. aller Länder). Allein echt zu beziehen durch
Parfümeriefabrik F. W. A. Meyer, Hamburg-Borgfelde.

Die Etage
in meinem Hause ist anderweit zu vermiethen und vom 1. Oktober ab event. auch früher zu beziehen.
Bernh. Rau, Sattlermstr.

Seit 12 Jahren
bestens bewährtes Linderungs- und Genußmittel gegen **Husten, Heiserkeit** u. **Verschleimung** sind die **Heldt'schen Zwiebelbonbons.**
Nur **echt** mit der Schutzmarke **Loewe** und nur in Packeten à 10, 20, 30 und 50 Pf. allein zu haben bei **H. Lohmann.**

Eine Badewanne
(Wellenschaukel), ein **runder Tisch** und eine **Blumentreppe** werden verkauft **Bergstr. 5 I.**

Zwei gute Wiesen
am **Dorfsbach gelegen** sind zu verpachten. Näheres zu erfahren in der Expedition dieses Blattes.

Restaurant zum Adlerfelsen.
Heute **Dienstag:**

Schlachtfest.
Vormittag von 10 Uhr an **Wellfleisch,** später **frische Wurst** und Abends **Schweinsknochen mit Klöße,** wozu freundlichst einladet
Albin Vogel.

Heute Dienstag, Abends 6 Uhr:
Schweinsknochen mit Klöße,
wozu freundlichst einladet
F. M. Helbig.

Vordrucker
für vorgezeichnete Weißwaaren sofort gesucht. **Hartmann & Saam,** Ammonstraße 46, **Dresden.**

Hustenheil
bestes Linderungsmittel bei Husten u. Heiserkeit; in Packeten à 10 Pf. zu haben bei R. Schürer, E. verw. Hendel, R. Löscher, G. Emil Tittel, E. Zenner, H. Pohland, M. Steinbach.

Einen tüchtigen
Schneider-Gehilfen
sucht sofort **Carl Wimmer,** Schneidermstr.

Ueberraschend
ist die wohlthätige und verschönernde Wirkung auf die Haut beim täglichen Gebrauch von:
Bergmanns Lilienmilchseife.
Vorräthig à Stück 50 Pf. bei:
H. Lohmann, Drogerie.

Oesterreichische Banknoten 1 Mark 69,40 Pf.

Thermometerstand.

	Minimum.	R.	Maximum.
10. März	+ 1,0 Grad		+ 10,5 Grad.
11. „	— 2,0 „		+ 6,0 „
12. „	— 0,5 „		+ 7,5 „

Hierzu eine humoristische Beilage.